

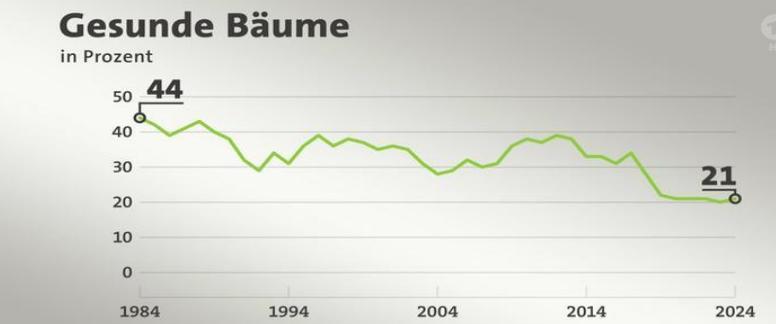
Waldzustand Wermelskirchen

``Der Wald leidet weiter''

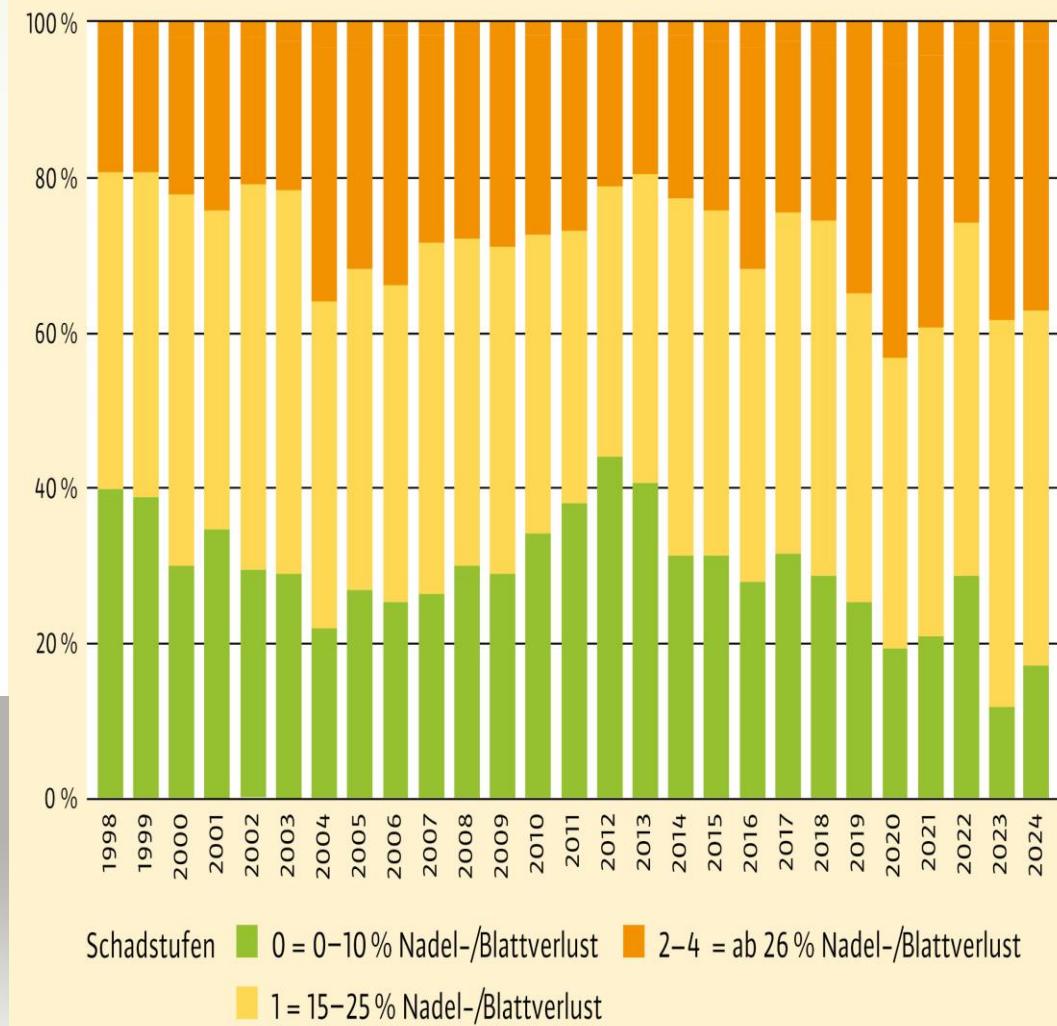
Ausschuss für Umwelt und Bau 25.06.2025

Zusammenfassung Waldzustandsbericht

- Kronenzustand (Negativtrend)
- Witterung (Temperatur, Niederschlag)
- Wasserstress
- Phänologie (Austrieb/Vegetationszeit)
- Waldschutz (Schädlinge, Schadholz, Trocknis, Waldbrand)
- Wiederbewaldung (Naturverjüngung)
- Einträge von Nähr- und Schadstoffen



Nadel-/Blattverlust nach Schadstufen, alle Baumarten



Waldbewirtschaftung im Klimawandel

Strategien, Konzepte und Instrumente:

Waldbau (Baumartenwahl: weg von der Fichte hin zu trockenheitsresistenten BA wie z.B. Robinie oder Esskastanie, forstliche Pflege und Ziele),

Wiederbewaldung (Fremdländer, resiliente Baumarten)

Forstliche Standortkarten etc.

Ziel:

Standortgerechte, strukturierte Mischbestände aus Durchforstungen

Für die Wiederbewaldung geeignete Naturverjüngung mit ergänzender Pflanzung

Klimaangepasstes Waldmanagement (Pflanzungen, Flächenstilllegung, Habitatbäume, Totholz)



Verkehrssicherheits- pflicht an Bäumen

- Gemäß §823 Abs 1+2 BGB
- Gefahr vom Baum!?
- Regelmäßige Baumkontrollen (Stand- und Bruchsicherheit)
- Sichtkontrollen + eingehende Kontrollen (Totholz etc.)
- Straßenbäume, Waldränder zu Straßen, Gebäuden und insbesondere Fahrradtrassen

Ziel:

- Schutz vor Gefahren
- Regelmäßige dokumentierte Prüfungen

Ausnahme:

- Waldtypische Gefahren

